

Studiengang	
	Wissenschaftliches Schreiben
Modulkoordination/ Modulverantwortliche/r	Imke Lange
Lehrende	Imke Lange
Semester/ Angebotsturnus	Winter- und Sommersemester
Credits	2
Arbeitsaufwand (Workload)	Präsenzstudium 2 SWS, Selbststudium 25 Stunden
Status	Integrationsfach
Teilnahmevoraussetzungen/ Vorkenntnisse	keine
max. Teilnehmerzahl	25 pro Gruppe
Lehrsprache	deutsch
<p>Zu erwerbende Kompetenzen/ Lernziele</p> <p>Fachlich-inhaltliche und methodische Kompetenzen</p> <p>Die Studierenden erwerben und vertiefen Kenntnisse der wissenschaftlichen Textproduktion. Sie sollen nach erfolgreichem Abschluss des Moduls in der Lage sein, umfangreichere Schreibprojekte (einschließlich Abschlussarbeit) zu planen und durchzuführen.</p> <p>In der Veranstaltung werden laufende Schreibprojekte der Studierenden mit den fachspezifischen Anforderungen der wissenschaftlichen Textproduktion verbunden, so dass die Studierenden befähigt werden, ihre praktischen Schreibfertigkeiten und die Einhaltung wissenschaftlicher Normen und Konventionen aufeinander abzustimmen.</p> <p>Textsorten beruflichen Schreibens sind ebenfalls in die Veranstaltung eingebunden, so dass die Studierenden befähigt werden, Schreibaufträge zu analysieren und zielgruppengerecht umzusetzen.</p> <p>Sozial- und Selbstkompetenz</p> <p>Durch Verwendung von Beispielen und den Austausch von Texten werden die Studierenden geschult, konstruktiv Rückmeldung auf Texte anderer zu geben. Besonderheiten der Textproduktion in Teams werden reflektiert. Ebenso werden im Verlauf der Veranstaltung individuelle Schreibstrategien reflektiert, so dass die Studierenden ihr eigenes Schreibhandeln analysieren und ggf. optimieren können.</p>	
<p>Lerninhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> – Merkmale von Fachsprache und Wissenschaftssprache – Grundformen wissenschaftlichen Schreibens: Definieren, Beschreiben, Argumentieren, Bewerten – wissenschaftliche Textproduktion: Schreibprozess und Schreibphasen – individuelle Schreibstrategien – Planung von Schreibprojekten – Themeneingrenzung und Fragestellung (Exposé / Outline) – Umgang mit Literatur und Internetquellen: Recherchieren, Paraphrasieren und Zitieren – Aufbau und Gliederung einer wissenschaftlichen Arbeit – Formalia wissenschaftlicher Arbeiten – Umgang mit nicht-textlichen Elementen (Abbildungen, Tabellen, Diagramme, Formeln) – Analyse von Schreibaufträgen: zielgruppengerechtes Schreiben 	

<ul style="list-style-type: none"> – Beurteilungskriterien für Abschlussarbeiten – Überarbeitung von Texten – Rückmeldungen auf Texte geben – Schreiben in Zweit- und Fremdsprachen – Textsorten beruflichen Schreibens 	
Zugehörige Lehrveranstaltungen keine	
Lehr- und Lernformen/ Methoden / Medienformen	seminaristischer Unterricht / praktische Übungen, Kurzreferate / Tafel, Folien, Arbeitsskript
Studien- und Prüfungsleistungen	Abgabe von vier Textentwürfen zu zentralen Lerninhalten
Literatur/ Arbeitsmaterialien	<ul style="list-style-type: none"> – wöchentliche Arbeitsskripte – Baumert, A./ Verhein-Jarren, A. (2012): Texten für die Technik. Leitfa- den für Praxis und Studium. Heidelberg u.a. – Hering, Lutz/ Hering, Heike (2012): Technische Berichte. Verständlich gliedern, gut gestalten, überzeugend vortragen. Wiesbaden. – Theuerkauf, Judith (2012): Schreiben im Ingenieurstudium. Effektiv und effizient zur Bachelor-, Master- und Doktorarbeit. Paderborn.